

## **N i e d e r s c h r i f t**

**über die öffentliche Sitzung des Bau- und Planungsausschusses  
der Gemeinde Bönebüttel**

**am Dienstag, dem 15.11.2016**

**im Multifunktionsraum, Sickkamp 16, 24620 Bönebüttel**

**Beginn: 19:34 Uhr**

**Ende: 20:05 Uhr**

### **Anwesend:**

#### **Gemeindevertreter**

Herr Rolf Klein

Herr Timm Kruse

Herr Olaf Lentföhr

Herr Jürgen Meck

Herr Andreas Wengrzik-Nickel

#### **Bürgerliche Mitglieder**

Herr Karsten Heeschen

Herr Olaf Hufenbach

#### **von der Verwaltung**

Frau Gundula Schuhmacher

### **Entschuldigt:**

#### **Bürgerliche Mitglieder**

Herr Norman Montag

**Außerdem anwesend:**

Bürgermeister Herr Runow, Herr Christophersen, Frau Kummerfeldt, Herr Zimmermann, Herr Kock-Rohwer

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Änderung der Tagesordnung der Sitzung am 15.11.2016
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 20.09.2016
5. Information über die am 20.09.2016 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
6. Einwohnerfragestunde I
7. Mitteilungen und Sachstandsberichte
8. Feuerwehrgerätehaus, weiteres Vorgehen
9. Einwohnerfragestunde II
10. Verschiedenes (öffentlich)

1 .	Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
-----	--

Der Ausschussvorsitzende Herr Klein eröffnet um 19:34 Uhr die Sitzung und begrüßt die Ausschussmitglieder, die Gemeindevertreter, Herrn Kock-Rohwer und die Verwaltung. Herr Klein stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Herr Normen Montag fehlt entschuldigt. Die Vertretung übernimmt Herr Jürgen Meck.

2 .	Anträge zur Änderung der Tagesordnung der Sitzung am 15.11.2016
-----	---

Änderungsvorschläge zur Tagesordnung werden nicht gemacht; sie gilt somit als gebilligt.

3 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Der Ausschuss beschließt, die Tagesordnungspunkte 11 bis 16 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 7 (einstimmig)

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

4 .	Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 20.09.2016
-----	---

Einwendungen gegen die Niederschriften werden nicht vorgetragen; sie gilt somit als gebilligt.

5 .	Information über die am 20.09.2016 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
-----	---

Herr Klein berichtet, dass in der letzten Sitzung unter Ausschluss der Öffentlichkeit keine Beschlüsse gefasst wurden.

Es wurden die ersten Vorentwürfe des geplanten Feuerwehrgerätehauses von Herrn Lentföhr vorgestellt. Die Raumnutzungen und erforderlichen Größen ergeben sich durch Bestimmungen der Unfallkasse Feuerwehr. Weiterhin erklärte Herr Lentföhr zur Maßnahme Mövenwischredder, dass das Leistungsverzeichnis vorliegt und eine Preisanfrage erfolgen kann.

6 .	Einwohnerfragestunde I
-----	------------------------

Herr Kock-Rohwer stellt eine Frage zu den erforderlichen Bankettausbesserungen im Kummerfelder Weg und Sickfuhr. Herr Runow antwortet, dass die Schlaglöcher im Kummerfelder Weg mit Recyclingmaterial aufgefüllt werden sollen. Im Sickfuhr bricht die Asphaltkante ab, da die Fahrzeuge durch die fehlenden Leitpfosten auf die Seitenstreifen ausweichen. Die Schäden könnten in diesem Bereich nur mit Asphalt ausgebessert werden. Da es bei diesen Witterungsverhältnissen schwierig ist, sollte die extremste Stelle mit einer Bake gesichert werden. Die Firma Ehlers bekam den Auftrag, die Unterhaltung des Seitenstreifens durchzuführen.

7 .	Mitteilungen und Sachstandsberichte
-----	-------------------------------------

Herr Klein berichtet, dass die Bankettarbeiten im Kummerfelder Weg, Tasdorfer Weg und Sickkampsredder abgeschlossen sind.

Punktuelle Fahrbahnschäden im Surackerweg und Holzweg wurden beseitigt.

In der 45. Kalenderwoche erfolgte die alljährliche Knickschau. Die Anlieger, die den Knick und Bewuchs an den Grundstücksgrenzen zurückschneiden müssen, werden von der Verwaltung schriftlich aufgefordert. Auch die Gemeinde wird den Bewuchs aus einigen Gräben entfernen und Büsche zurückschneiden.

Im Tasdorfer Weg wurde der Feuerlöschbrunnen gesetzt.

Herr Runow erklärt, dass die Arbeiten für die Fluchttür im Kindergarten vergeben wurden und die Umsetzung kurzfristig erfolgen sollte.

8 .	Feuerwehrgerätehaus, weiteres Vorgehen
-----	--

Herr Runow informiert über das weitere Vorgehen.

Im Haushalt 2017 sind die Baukosten für das Feuerwehrgerätehaus angemeldet. Es liegt eine erste Kostenschätzung vor. Einzelheiten wie die Elektroversorgung müssen mit der Feuerwehr geklärt werden, da es auch Fragen zur Notstromversorgung gibt. Herr Kock-Rohwer erklärt dazu, dass das Notstromaggregat im zukünftigen Feuerwehrgerätehaus angeschlossen werden muss, damit im Notfall an einem Punkt in der Gemeinde eine Versorgung der Bevölkerung sicher gestellt werden kann. In gemeinsamer Besprechung müssen die Bedürfnisse, Wünsche und technischen Ausstattungen abgestimmt werden.

In der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung soll der Grundsatzbeschluss für den Bau des neuen Feuerwehrgerätehauses abgestimmt werden.

Danach werden dann die Aufträge für die Planer vergeben.

Die Grundausrüstung und die zusätzlichen Wünsche für die Ausstattung und Gebäudetechnik müssen mit der Unfallkasse und mit der Feuerwehr besprochen werden. Die Entwurfsplanung wird erst danach erfolgen.

9 .	Einwohnerfragestunde II
-----	-------------------------

Herr Kock- Rohwer informiert über die Notwendigkeit zur Anschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges. Das in ca. zwei Jahren anzuschaffende Löschfahrzeug ist als Ausrüstung für die Feuerwehr erforderlich, da das alte Löschfahrzeug dann nicht mehr nutzbar ist. Das neue Feuerwehrgerätehaus dient zur Unterstellung des Fahrzeuges.

Herr Runow erklärt, dass im Jahr 2018 eine Verpflichtungsermächtigung für den Kauf eines neuen Löschfahrzeuges in den Haushalt angemeldet werden soll. In 2018 könnten dann die Ausschreibungen und in 2019 die Beauftragung und Finanzierung erfolgen.

Es folgt eine rege Diskussion über den Zeitpunkt der Finanzierung des Fahrzeuges. Herr Kock-Rohwer erklärt, dass die fachlichen Vorbereitungen für die Erstellung eines Leistungsverzeichnisses und die Fahrzeugbeschreibung eine lange Vorbereitungszeit in Anspruch nehmen werden.

Am Ende der Diskussion besteht die einheitliche Meinung im Jahr 2017 die fachlichen Vorbereitungen für eine Ausschreibung Anfang 2018 zu erstellen. Ziel ist es im Haushalt 2018 die erforderlichen Mittel anzumelden und das Fahrzeug zu beschaffen.

10 .	Verschiedenes (öffentlich)
------	----------------------------

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Der Ausschussvorsitzende Herr Klein beendet die öffentliche Sitzung um 20:05 Uhr.

**gez. Rolf Klein**

(Vorsitzender)

Gundula Schuhmacher

(Protokollführerin)